

LANDWIRTSCHAFT

7.08: in diesem Jahr werden rechtzeitig, Saatgut (Mais, Baumwolle) und Dünger an die Bauern verteilt.

Seed Co. bietet neue Maissorten an, die sie als „climate-smart“ beschreibt.

9.08: Der internationale Preis für Weizen ist neulich um 9% gestiegen. Zimbabwe braucht etwa 400 000 Tonnen jährlich und produziert etwa 20 000 Tonnen. Immer mehr Bauern bauen Tabak an, weil die Profite größer sind. Nicht nur werden die Preise für Brot und Gebäck steigen, sondern zusätzliche Devisen werden gebraucht weil Zimbabwe Weizen weitgehend von Kanada und Deutschland bezieht.

WIRTSCHAFT / FINANZEN

26.07: In einem Beitrag für die Winterschule der Law Society of Zimbabwe sprach Professor Tumai Murombo ein Problem an, das gut bekannt aber in offiziellen Kreisen verschwiegen wird. „Artisanal miners“, die mehr Gold produzieren als die große Minen verschandeln ungeschoren die Landschaft. Sie buddeln auch unter Straßen und Gebäuden und obwohl sie selber oft schief angesehen werden gibt es bisher keine Möglichkeit ihr Tun zu regulieren. Es ist dringend nötig Regeln aufzustellen und der Sorge um die Umwelt Rechnung zu tragen..

27.07: Die Metallverarbeitende Industrie klagt darüber, dass der meiste Metallschrott in Zimbabwe ins Ausland verkauft wird, obwohl die Verarbeitung im Inland Jobs und Geld (Devisen?) bringen würde.

30.07: Tabakfarmer haben 2018 viel verdient aber auch viel Schaden angerichtet. 60 000 Hektar Wald wurden zerstört und obwohl die Farmer Baumsetzlinge zusammen mit dem Tabaksaat bekommen, ist es selten, dass sie gepflanzt werden. In Burma Valley wird Tabak zur Herstellung von Zigarren angebaut. Diese Sorte bringt viel mehr ein, wächst aber nicht überall.

30.07: Die Privatfirma ZimCoke, die die Koks-Abteilung von ZiscoSteel übernimmt, wird einen Teil der Schulden von ZiscoSteel gegenüber der deutschen KfW bezahlen. (*nicht ganz klar, ob die Gesamtschulden \$225 Mio. sind, oder ob das der Teil ist, den ZimCoke bezahlen will!*)

31.07: Beitbridge. ZIMRA hat den Unmut vieler Menschen erregt, die in Südafrika für den eigenen Bedarf (von Tomaten bis Material für den Hausbau) eingekauft hatten. Alles, was (theoretisch) auch in Zimbabwe produziert wird, wurde beschlagnahmt.

3.08: Die Getränke Firma Delta, die größte in Zimbabwe hat Auslandsschulden in Höhe von \$53Mio, die sie wegen der Devisenknappheit nicht bezahlen kann. Diese Situation droht gefährlich zu werden. Getränke sind wichtig wo Trinkwasser so knapp ist!

13.08: Seitdem National Railways of Zimbabwe Frachtzüge, Waggonen und Lokomotiven geleast hat, haben sie 13,5% mehr Fracht transportiert und erwarten,

dass die Menge wächst. Trotzdem haben sie Probleme, die Löhne ihrer Mitarbeiter zu bezahlen.

17.08: Die Inflationsrate in Juli 2018, im Vergleich mit 2017 beträgt 4,29%. Bei Lebensmitteln und Getränken allerdings sind die Preise um 6,35% gestiegen.

24.08: Zimra hat im Monat Juli (fast ein Rekord) \$406 Mio. eingenommen.

24.08. Ein Unternehmen mit Sitz in London aber offenbar aus Botswana hat mit der Zimunya-Chiadzwa Community einen Vertrag über die Suche nach Diamanten in einem bisher nicht bearbeitetem Gebiet unterschrieben.

POLITIK

Die Wahlen. Oppositionsparteien dürften frei und ungestört Wahlkampf machen. Allerdings sendet die ZBC fast ausschließlich über ZANU PF.

News24, 25.07: A vicious online propaganda war that includes fake news is being waged in Zimbabwe. Der Author (von der Uni. Johannesburg) beschreibt die Propagandakampagnen, die geführt werden. Junge Menschen führen in den sozialen Medien ohne viel Skrupel, Wahlkampf für ihrer Seite und gegen die andere Seite, vor allem aber von Seiten der MDC gegen die Zimbabwe Election Commission, ZEC, auch mit „fake news“. (z.B. Dass Chamisa Grace Mugabe einen VP Posten angeboten habe. Dass ZEC Leiterin Chigumba eine Affäre mit einem Minister habe. Dass es 900 000 falsche Eintragungen in der Wählerlisten gäbe....). 11.08: Der Propagandakrieg geht weiter nach den Wahlen..

27.07. Die Polizei hat die Straßen und die ZEC Zentrale abgeriegelt und das Central Business District mit Polizisten besetzt, während Africa Unity Square für eine kulturelle Veranstaltung gebraucht wird. Die MDC Alliance hat also keinen Platz für ihre geplante Demonstration.

ZEC verspricht, dass die Lehrkräfte und andere, die als Wahlhelfer dienen, die Möglichkeit haben werden, selbst abzustimmen und werden nicht in für sie abgelegene Wahlzentren geschickt.

27.07. Alles Material, einschließlich Wahlkabinen (die doch mit Öffnung gegen die Wand aufgestellt werden!) und Stimmzettel, sind an die 10 Zentren unter Beobachtung der Parteien, transportiert worden, von wo aus sie in die einzelnen Wahllokale gebracht werden. Die Zahl der vorhandenen Stimmzettel wurde bekannt gegeben. Die Parteien dürfen nach der Wahl die Seriennummer prüfen. Wähler, die es so wollen, dürfen ihre eigenen Stift mitbringen.

Beide Hauptparteien durften am 28. eine letzte „Rally“ veranstalten. Ex-Präsident Mugabe gab eine Pressekonferenz, bei der er eine bitterböse Rede hielt. Er wird nicht für Mnangagwa als Präsident stimmen. Das führte dazu, dass beide, Mnangagwa und Chamisa am 29.07 antworteten, was von ZEC als unerlaubte Wahlwerbung während den letzten 24 Stunden vor der Wahl erklärt wurde. Beide wurden deswegen angeklagt.

Wahltag. 30.07

30.07 *Deutschlandfunk* berichtet von einem ruhigen Wahltag und von Schlangen vor den Wahllokalen. Die Wahlbeteiligung war mit 84,8% ungewöhnlich hoch.

Nach der Wahl:

1. August: Die Ergebnisse der Wahlen zur National Assembly werden nach und nach geliefert.

Es wird früh deutlich, dass ZANU PF klar vorne ist.

Das große Problem: Chamisa hat es von vornherein klar gemacht, dass er nur einen Wahlsieg für sich selbst bei der Präsidentschaftswahl und für die MDC Alliance bei der Parlamentswahl akzeptieren wird.

MDC Anhänger in Harare, die schon angefangen hatten zu feiern, protestieren aus Enttäuschung als die Ergebnisse bekannt werden. Die Polizei (zahlenmäßig reduziert, weil bei allen Wahllokalen präsent) wird der Situation nicht Herr, beruft sich auf POSA und ruft die Armee zur Hilfe. Die Armee setzt Wasserwerfer und Tränengas ein. Panzer fahren auf, (höchstens) einige. Soldaten schießen auf fliehende Menschen, es gibt 7 Tote und viele Verletzte, darunter völlig Unbeteiligte. (Menschen in der Straße berichten von einem Soldat, der konzentriert geschossen hat. Es gibt ein Bild von ihm. Ein andere Soldat versucht ihn wegzuziehen. Merkwürdigerweise scheint der schießend Soldat noch unbekannt zu sein!).

Zur Legalität von POSA siehe: *NewsDay Zimbabwe*. 10. August. Legal ramifications of the July 30th elections, by Paul Kaseke.

15.08. Zum Einsatz der Armee. Weder der Präsident als Commander in Chief, noch der Commander der defence units, General Valerio Sibanda haben die Armee am 1. August angerufen oder wussten gar von diesem Einsatz.

Von den Verantwortlichen scheint niemand die Verfolgung und das Schikanieren der Bevölkerung angeordnet zu haben. Das Fehlen von Verantwortlichkeit ist eine sehr ernsthafte Situation. Entsetzen im Ausland! Warnungen vor wirtschaftlichen Schäden.

Die Verzögerung in der Bekanntmachung der Ergebnis der Präsidentschaftswahl sorgt für Gerüchte, dass alles verfälscht wird. (Es war innerhalb der Zeit, die ZEC zu Verfügung hatte).

Harare Residents' Tust übermittelt Einzelheiten der erheblichen Schäden ab Läden, Autos und Stadtmöbel, die von den Demonstranten verursacht wurden

2. August. Die meisten Läden haben zu. Harare ist eine „Geisterstadt“. Soldaten sind immer noch in den Straßen. Viel Kritik am Einsatz der Armee. Allgemein Konsens ist, dass es trotz Provokation, niemals erlaubt ist, mit scharfer Munition auf unbewaffnete Demonstranten zu schießen.

Sehr spät abends gibt ZEC bekannt, dass Mnangagwa die Präsidentschaftswahl mit 50,8% gewonnen hat. Chamisa hat 44% bekommen. Die Polizei durchsucht Harvest House, nimmt 26 MDC Verantwortlichen fest.

3.August: Mnangagwa ruft nach Ruhe und Frieden, behauptet, Chamisa kontaktiert zu haben. Chamisa will nichts davon wissen und plant eine Klage gegen die Wahlergebnisse. Er bezweifelt die Richtigkeit der Zählung.
Empfehlung. Artikel von Bernd Dörries in der SZ am 2. 3. 4. August.
Zum Bericht der EU Beobachter, *The Zimbabwe Independent*, *Zim polls fail credibility test*. 3.August 2018.

Es wird von überall im Lande berichtet, dass es keine Feier gibt, die Leute machen nur weiter.-.

4.08: Ein offenbar sehr verärgertes ZEC Acting Chief Elections Officer beschreibt wie der MDC Vorsitzende, Morgan Komichi und Jameson Timba von der MDC Alliance, die ganze Zeit, in der die Ergebnisse aus den Wahlkreisen gesammelt und geprüft wurden, in dem „collating room“ verbracht hatten. Dass sie alles gezeigt und erklärt bekommen haben, sie durften alles sehen und sich Notizen machen. Sie hätten sich nicht beklagt,

Dann aber, „When we finished collating the results they were there, then they suddenly turned and said ‚We have not seen any results‘“

9.08: ZEC hat inzwischen eine CD vorbereitet mit der ganzen Information aus den Wahlen, Bildern der sogenannten V11 und V23 Formulare aus den Wahllokalen, den Wahlkreisen und Provinzen usw. Die Handhabung und Suchmöglichkeiten sollen einfach sein. 10.08: Die MDC Alliance legt andere Ergebnisse vor. Chamisa behauptet 60% der Stimmen bekommen zu haben.

Kurze Zusammenfassung.

Chamisa klagte vor dem Verfassungsgericht. Die Klage wurde am 22.08. verhandelt, bei einer Sitzung, die von der ZBC live übertragen wurde. 24.08: Die Klage wird verworfen und Mnangagwa als rechtmäßiger Präsident von Zimbabwe bestätigt. Er wurde am Sonntag, 26.08 vereidigt.

(Zu der Verhandlung: *Herald* 26.08 / *The Zimbabwe Situation* 27.08. Constitutional court judgment on Nelson Chamisa's petition. *The Zimbabwean*, 26.08 / *The Zimbabwe Situation*, 27.08.. Are MDC fit to govern?)

Andere Nachrichten in Zusammenhang mit den Wahlen.

Mnangagwa will eine Untersuchungskommission zu der Gewalt seit dem 1. August einsetzen.

5.08: The Zimbabwe Election Support Network, ZESN, ein Zusammenschluss von 36 Nicht-Regierungs-Organisationen, die größte einheimische Wahlbeobachtergruppe, bestätigt die Richtigkeit der von ZEC ausgegebenen Zahlen.

8.08: 27 MDC Anhänger, die angeklagt werden, an gewalttätigen Protesten in Harare teilgenommen zu haben, bei denen erhebliche Schäden verursacht wurden, wurden gegen Kautions von je \$50 freigelassen.

Tendai Biti versucht Asyl in Sambia zu beantragen, er hatte nicht offiziell, sondern nur aus den Medien erfahren, dass die Polizei ihn suchte. (siehe: Menschenrechte)

16.08: Eddie Cross, ein MDC Veteran, ehemalige Abgeordneter für Bulawayo South, der ein Sieg für die ZANU vorausgesagt hatte, hat sich von der MDC Alliance verabschiedet.

14.08: Defence Forces Day in Zimbabwe. Redner schmeicheln der Armee. Mnangagwa gibt der MDC eindeutig schuld an die Provokationen, die zu dem Einsatz von Polizei und Armee am 1. August geführt haben. In seiner Rede (an einem anderen Ort) nannte sich Chamisa Präsident und commander-in-chief of the Defence Forces.

MENSCHENRECHTE / JUSTIZ

30.07: Das Johannesburg High Court hat geurteilt, dass die Ministerin für internationale Kooperation, Nkonea-Mashsbane zu unrecht, Grace Mugabe diplomatische Immunität zuerkannt habe, nachdem eine junge Frau sie (GM) beschuldigt hatte, sie verletzt zu haben. Die Gerichtskosten soll das Ministerium tragen.

10.08. Besonders in Harare aber auch auf dem Lande sollen Schikanen gegen MDC Anhänger, besonders nachts, weitergehen. In Harare sollen Soldaten daran beteiligt sein. (Bericht in der Zeitung *Guardian* aus Großbritannien die meistens vertrauenswürdig ist.)

9/10.08: Tendai Biti, (MDC Alliance. Ehemalige Finanzminister in der GNU) versuchte Asyl in Sambia zu beantragen. Er beklagt mehrere Versuche, ihn zu ermorden. Die Polizei suchte ihn wegen seiner Rolle in der Zeit nach den Wahlen. Biti wurde, zusammen mit 3 anderen MDC-Mitgliedern von der Immigrationsbehörde zurück nach Zimbabwe gebracht und der Polizei übergeben. Eine Sprecherin der Regierung von Sambia sagt, der Antrag wurde abgelehnt, weil es kein Zusammenbruch des Rechtsstaates in Zimbabwe gäbe, der ihn gerechtfertigt hätte. Ein Gerichtsbefehl, der die Auslieferung hätte verhindern können sei zu spät eingetroffen. Biti wird in Zimbabwe beschuldigt, falsche Wahlinformation ausgegeben zu haben und zu Gewalt ausgerufen zu haben. UNHCR zeigt sich beunruhigt

11.08: Biti wird, (nach Nachrichten von Mnangagwa, auf seinem Befehl) gegen Kautions von \$5 000 freigelassen. Wegen der Schwere der Beschuldigung soll aber der juristische Prozess weitergehen. (Biti wurde für die MDC Alliance als Abgeordneter für..... gewählt. Mnangagwa bekam eine Rüge für diese Intervention in der Arbeit des Gerichts.

13.08: Amnesty International plädiert für eine Verschärfung der Gesetze zum Schutz der Albinos in den Ländern der SADC. Sie sind oft in Lebensgefahr wegen des alten Aberglaubens, dass Körperteile Glück bringen können.

16.08: Als erstes Akt als neuer Generalsekretär von Ai, hat Kumi Naidoo an Mnangagwa geschrieben, um Information zu der Entführung von Itai Dzamara zu verlangen.

SOZIALES / GESUNDHEIT

5.08: Die Regierung hat Medikamente für \$380 000 eingekauft. Und 21.08: \$1,5Mio. für die Kosten der kostenlosen Dialyse (für Patienten, die nicht selber zahlen können) bereitgestellt. Dieses Geld kommt von dem Health Levy auf Telefonkarten.

15.08: Frauenorganisationen ziehen eine sehr traurige Bilanz nach den Wahlen. von den 210 Parlamentssitzen haben Frauen nur 26 gewonnen. (Chamisa hatte 50% der MDC Sitze für Frauen versprochen!) 86 Frauen kandidierten für den Stadtrat von Harare. Davon haben 12 Sitze gewonnen. Die Frauenorganisationen beklagen auch die unfaire Behandlung von Kandidatinnen. Zimbabwe ist noch ein äußerst sexistisches Land..

17.08: Gold im Wert von fast \$1Mio. wurde aus der Waffenkammer der Polizei in Plumtree gestohlen. Das Metall wurde von einem Schmuggler, der es nach Botswana bringen wollte konfisziert.

21.08. In Gweru werden täglich mehr als 50 Typhus-Fälle gemeldet. Davon gibt es welche, die gegen die üblichen Medikamenten resistent sind.

21.08: Die Regierung hat \$1.5Mio bereitgestellt, um kostenlose Dialyse für bedürftige Patienten zu finanzieren. Das Geld kommt vom „Health levy“ auf Telefonkarten.

HARARE

26.07: HCC kommt mit der Reparatur von geplatzten Wasserröhren oder ihrem Ersatz nicht nach, immer andere Bezirke klagen über fehlendes Wasser.

27.07: Das Emergency Road Rehabilitation Programme der Regierung ermöglicht es der Stadt Harare, 130km Straße in ein Reparaturprogramm aufzunehmen. Bisher wurden 60km in Ordnung gebracht, auf 30 km wird gearbeitet.

Harare wurde in der Tagen nach der Wahlen von protestierenden MDC-Anhängern erheblich beschädigt und Szene der blutigen Antwort von Soldaten auf diese Provokation. 6 Menschen wurden erschossen und viele verletzt. In den darauffolgenden Tage/Nächten gab es Berichte über Mißhandlungen von Zivilisten durch Soldaten. Die Armee will nichts davon wissen.

Alle Parlamentssitze in Harare hat die MDC Alliance gewonnen.

Straßenverkäufer in der CBD fanden am Samstag 4. August keine Verkaufsstände mehr vor. Ihre Zerstörung ist nicht im Auftrag des HCC geschehen (HCC Arbeiter durften nur die Trümmer wegräumen.)

10.08: Mehrere der neuen MDC Alliance-Stadträte würden gern Bürgermeister von Harare werden. Derjenige mit den besten Chancen ist wahrscheinlich Ian Makone, enger Freund vom ehemaligen Parteichef, Morgan Tsvangirai.

Die Regierung hat Kommissionen ernannt, um die Städte bis zur Vereidigung des jeweiligen Stadtrates zu führen. Über die Legalität der Kommissionen wird gestritten.

Harares solare Straßenbeleuchtung ist unzuverlässig und verursacht Unfälle.

Bewohner meinen, das Material sei minderwertig.

10 000 illegal importierte Glühbirnen wurden durch einen Bulldozer zerstört.

18.08: Bewohner von illegalen Siedlungen um Harare haben 48 Stunden, um ihre Häuser zu verlassen. Sie haben schon vor einiger Zeit eine erste Warnung

bekommen. Der verantwortliche Referent betont, dass es notwendig ist, die Nutzung des Baulandes planen und korrekt bebauen zu können. 21.08: 3 Familien, die früher ihre Häuser durch Zerstörung durch Harare CC verloren haben, haben vor Gericht Recht bei ihre Klage gegen HCC bekommen. Die Richterin betonte, kein Haus, auch kein illegal gebautes, darf ohne richterliche Erlaubnis demoliert werden.

Ein sehr interessantes Artikel über die städtebauliche Entwicklung von Harare gibt es in *The Zimbabwe Independent* 24.08.2018: *Zimbabwe Situation* 27.08: Harare's barely evolving skyline. Besonders. Die Beschreibung des neuen Eastgate Market, wo auch Platz für bisherige Straßenverkäufern vorhanden sein soll.

VERSCHIEDENES

Ganz junge Leute haben eine neue Möglichkeit entdeckt, Geld zu verdienen, Handeln mit Devisen, nicht, um Geld zu tauschen sondern rein um Profit zu machen. Es gibt sogar eine „Forex Trading School“ in Bulawayo wo sie lerne können, mit Wertpapiere, Devisen, Futures, Kaufoptionen usw. umzugehen.

Tsitsi Dangarembgas neues Buch ist erschienen, das dritte in der Trilogie um das Mädchen Tambu nach „Nervous Conditions“ und The Book of Not“, es heißt, „This Mournable Body“.

Präsident Mnangagwa hat den „vice-chancellor „ (das administrative Haupt) der University of Zimbabwe, Nyagura, suspendiert, weil er verantwortlich sein soll für den falschen Dokortitel, von Grace Mugabe.